

150
JAHRE

INHALT

VORWORT	2
150 JAHRE BAUGESCHICHTE	3
EIGENTÜMER & GESCHÄFTSLEITUNG	9
FIRMENSITZE	13
BAUSTELLEN	20

EVENTS	38
TESCHIS	53
KUNDEN & PARTNER	57
SOCIAL MEDIA	62
IMPRESSUM	64

VORWORT

150 Jahre Gottlieb Tesch – das erfüllt uns mit großem Stolz. Wenn wir auf unsere Geschichte blicken, sehen wir weit mehr als Zahlen und Jahresdaten. Wir sehen Generationen von Menschen, die mit Leidenschaft, Verlässlichkeit und Teamgeist dazu beigetragen haben, unser Unternehmen zu dem zu machen, was es heute ist.

Seit 1876 bewegen wir die Erde – und vor allem bewegen wir gemeinsam etwas. Aus einem traditionsreichen Bauunternehmen ist ein moderner Spezialist für den Kanal- und Rohrleitungsbau mit rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geworden. Dabei haben sich Technik, Projekte und Herausforderungen ständig verändert. Was geblieben ist, sind die Menschen, die täglich anpacken und Verantwortung übernehmen.

Diese Publikation soll genau das zeigen: unsere Geschichte, unsere Entwicklung und die vielen Gesichter hinter Gottlieb Tesch. Sie blickt zurück auf historische Standorte, erzählt von besonderen Ereignissen und gewährt Einblicke in unser Miteinander – von der TESCH-GAUDI über den Azubi-Tag bis hin zu den vielen gemeinsamen Momenten, die unseren Teamgeist ausmachen.

Unser herzlicher Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unseren ehemaligen Kolleginnen und Kollegen sowie unseren Kunden, Partnern und Freunden des Unternehmens. Sie alle haben ihren Teil dazu beigetragen, dass wir heute dieses besondere Jubiläum feiern dürfen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffen, dass Sie dabei spüren, was Gottlieb Tesch seit 150 Jahren ausmacht.



MATHIAS BESCH



STEFFEN RUNGE

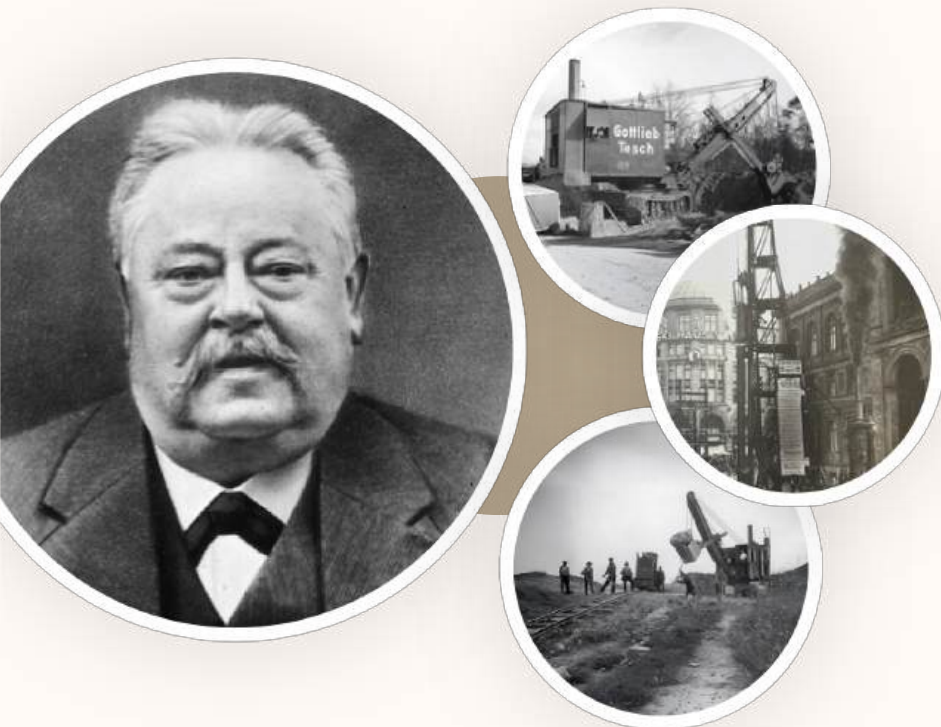


150 JAHRE BAUGESCHICHTE

Seit 1876 steht der Name Gottlieb Tesch für Baukompetenz in Berlin und weit darüber hinaus – und das trotz mehrerer Besitzerwechsel, bei denen der traditionsreiche Name immer erhalten blieb.

Das Unternehmen hat große historische Umbrüche erlebt und gemeistert: vom Kaiserreich über Weltkriege und Teilung bis zur Wiedervereinigung.

Heute führt Gottlieb Tesch diese lange Geschichte erfolgreich fort und verbindet Tradition mit moderner Baukompetenz.



15.09.1876

Der Maurermeister Gottlieb Tesch gründet die Offene Handelsgesellschaft, Bauunternehmung, in Berlin.

1897–1914

Tesch baut bekannte Berliner Bauwerke, u.a. das Amtsgericht Wedding und die Lutherbrücke am Schloss Bellevue.

ab 1918

Die Firma Tesch ist nicht mehr nur in Berlin, sondern in ganz Deutschland tätig. Bis zum 2. Weltkrieg zählt Tesch zu den zehn größten Baufirmen in Deutschland.

1930

Erfolgt die Umwandlung des Familienunternehmens in eine GmbH. Alle Anteile der Firma Tesch werden von der Boswau & Knauer AG übernommen.

1938

Wird die Firma an die Julius Berger Tiefbau AG verkauft.

1894

Tesch gründet eine eigene Betriebskrankenkasse.

17.01.1912

Gottlieb Tesch stirbt kurz vor der Vollendung seines 63. Lebensjahres. Sein Sohn, Hans Tesch, führt die Firma weiter.

1926–1928

Tesch baut die Bahnsteigübergänge am Bahnhof Stralau-Rummelsburg (heute Ostkreuz) und erhält den Auftrag für den Umbau und die Erweiterung der Staatsoper Unter den Linden in Berlin. Erstmals wird von Tesch gepumpter Beton auf einer Baustelle eingesetzt.

1934–1939

Die Firma Tesch ist an den Bauarbeiten der Nord-Süd-S-Bahn, u.a. bei der Realisierung der Unterquerungen am Bahnhof Friedrichstraße und am Potsdamer Platz beteiligt.

01.09.1939

Beginn des Zweiten Weltkrieges

Während des Krieges ist Tesch an militärisch wichtigen Projekten beteiligt (Wiederaufbau von Brücken/Bau von Bunkern).

05.02.1945

Der Architekt Hans Tesch fällt an der Ostfront als Hauptmann bei Königsberg. Er war der Sohn des Firmengründers.

01.10.1948

Es erfolgt die Übernahme aller ihrer Niederlassungen und Baustellen in der Westzone durch Julius Berger.

Die Zusammenfassung von Berger und Tesch in Berlin scheitert dagegen am Widerstand der Tesch-Belegschaft.

Ab 1951

Das Unternehmen Tesch arbeitet auch im Bundesgebiet, vor allem im Wohnungsbau für US-Streitkräfte. Es wird zudem eine Zweigniederlassung in Frankfurt/Main unterhalten. In Berlin sorgt die Beteiligung am U-Bahnbau für eine gute Auslastung bei Tesch.

1975

Es kommt zur Fusion der Firmen Julius Berger Tiefbau AG – BAUBOAG mit Grün & Bilfinger zum neuen Konzern Bilfinger + Berger Bauaktiengesellschaft.

1991

Bilfinger & Berger kauft die Firma Bauunion Potsdam (BUP) von der Treuhand. Durch den Kauf der Firma Tief-, Wasser- und Straßenbau Bad Freienwalde ergibt sich die Möglichkeit, einen mittelständigen Tiefbaubetrieb zu bilden.

1943

Tesch übernimmt die kaufm. Leitung einer ARGE für den Bau des U-Boot-Bunkers „Valentin“ in Bremen-Farge.

Februar 1945

Die Julius Berger Tiefbau AG setzt sich nach Hessen ab. Die Firma Tesch bleibt in Berlin und arbeitet in der Entrümmung und am Aushub für das neue Kraftwerk West.

Bis Ende 1949

Die Zahl der Beschäftigten sinkt bei Tesch auf 360, bis sich im Frühjahr 1953 aufgrund der Marshallplan-Gelder die Lage bessert. Tesch und Berger beschäftigen wieder jeweils 750 Mitarbeiter in Berlin.

Seit 1965

Tesch beschäftigt sich mit der grabenlosen Großrohrverlegung durch Pressverfahren. Seit 1968 arbeitet man mit einer selbst entwickelten Anlage.

1992-1993

Es erfolgt die Neuausrichtung der Firma Gottlieb Tesch Straßen- und Leitungsbau GmbH. Das Firmenlogo mit bisher rotem Grund wird in blau geändert. Ihr Sitz ist jetzt ein Gelände der BUP mit Bauhof in Stahnsdorf. Damit ist man selbstständig und räumlich getrennt von Bilfinger + Berger. Es gibt die Niederlassungen in Bad Freienwalde, Stahnsdorf und Berlin.

U-Bahn-Baustelle
Seestraße



Einbau Widerlager
für Großrohrpressung

1994–2000

Tesch realisiert große Erschließungsvorhaben für öffentliche und private Auftraggeber.

Bsp.: Siedlungserschließung in Bergholz-Rehbrücke am Rehgraben, Erschließung der Neubaugebiete im Bornstedter Feld in Potsdam und an der Rummelsburger Bucht in Berlin

2002

Ein strikter Sparkurs mit betriebsbedingten Kündigungen führt dazu, dass nur noch 55 Mitarbeiter bei Tesch angestellt sind. Die Niederlassung in Bad Freienwalde wird zur eigenständigen Einheit.

2003–2004

Für die Berliner Wasserbetriebe errichtet Tesch am Biesdorfer Baggersee eine Retentionsbodenfilteranlage. Ein Regenwasserfilter mit einer Leistung von 9000 m³/Stunde ist seinerzeit ein einmaliges Projekt in Europa.

In der Lausitz verlegt die Firma eine 15 Kilometer lange Wasserleitung in DN 600 GGG.

Tesch ist am Ausbau des Bahnhof Nordkreuz in Berlin für die DB beteiligt.

2005–2010

Tesch realisiert die Bau- und Oberflächenentwässerung des zukünftigen Flughafens Schönefeld und arbeitet damit als eine der ersten Firmen am BER in Schönefeld.

Zu den Großaufträgen von Tesch zählen u.a. die 16 bzw. 8 Kilometer langen Trinkwasserleitungen von Briesen nach Frankfurt (Oder) und bei Peine sowie der Neubau der Regenentwässerung für Bauwerke auf der Museumsinsel in Mitte und Rohrverlegungsarbeiten am Flughafen Tegel.

2000–2001

Erstmals realisiert Tesch einen Rohrvortrieb DN 500 mithilfe einer Vakuumanlage aus dem Bergbau in Berlin-Friedrichshagen.

Zudem wurde ein bedeutendes von der DB beauftragtes, kompliziertes Vorhaben der Triebzuanlage Rummelsburg ausgeführt. Es handelte sich um eine Baugrube im Grundwasser, in der bei laufendem Bahnwerkbetrieb alle bestehenden Leitungen aus- und wiedereingebaut werden mussten.

Seit 2003

Die Firma Gottlieb Tesch ist wieder ein Familienunternehmen. Alleiniger Inhaber und Geschäftsführer wird Jürgen Bender, der die Firma von Bilfinger + Berger AG kauft. Die Firma firmiert nun unter dem Titel Gottlieb Tesch Bauunternehmen GmbH.

2005

Zu den Tesch-Projekten zählen der Aus- und Umbau der Autobahnmeisterei in Rangsdorf sowie umfangreiche Leitungssanierungen in der Julius-Leber-Kaserne in Berlin.

Das Leistungsangebot der Firma wird um Straßenbau, Hochbau und Umwelttechnik erweitert.

2011

Die Firma Trapp Rohrbau GmbH wird ein Tochterunternehmen der Gottlieb Tesch Bauunternehmen. Damit gelingt der Einstieg in die Gasrohrverlegung und den Fernwärmebereich.

Rohrverlegearbeiten auf der Straße Unter den Linden.



Verlegung von Trinkwasserleitungen bei Peine

Ende 2013

Jürgen Bender muss für das Unternehmen Insolvenz anmelden.

2015–2016

Für ein DHL-Logistikgebäude in Berlin-Mariendorf errichtet Tesch einen 60 Meter langen Regenwasserstauraumkanal aus Stahlbetonrechteckprofilen.

Tesch erschließt die Außenanlagen der ehemaligen Funkerkaserne in Königs Wusterhausen inklusive der Trinkwasser-, Schmutz- und Regenwasserleitungen.

In der Konstanzer Straße in Berlin-Wilmersdorf erneuert Tesch Regen- und Schmutzwasserkanäle sowie Trinkwasserleitungen.

2017–2018

Vor der US-Botschaft in Berlin demontiert Tesch die bestehende Polleranlage und errichtet eine neue inklusive der erforderlichen Beton- und Entwässerungsarbeiten.

2023–2024

Vor der Französischen Botschaft in Berlin errichtet Tesch neue Polleranlagen inklusive der erforderlichen Beton- und Entwässerungsarbeiten.

2025–2026

Auf der Erika-Wolf-Straße in Potsdams Mitte baut Tesch einen neuen Abwasserkanal und stellt die Hausanschlüsse sowie die Leitungen für Regenwasser und Trinkwasser fertig.

Ab 2014

Steffen Runge und Jürgen Bender führen die Firma durch die Insolvenz.

Mathias Besch und Bert Fischer werden als Gesellschafter für Tesch gewonnen. Die Firma heißt ab sofort Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH.

2017

Andreas Peter ist neben Steffen Runge in der Geschäftsführung tätig. Beide arbeiten weiter an der Konsolidierung der Firma.

Beim Umbau des Zentralen Busbahnhofs (ZOB) im Auftrag des Berliner Senats baut Tesch eine nachhaltige versickerungsfähige Entwässerungsanlage für Regenwasser.

2018–2022

In der Rudower Straße in Berlin erneuert und erweitert Tesch im Auftrag der Berliner Wasserbetriebe die Entwässerungs- und Trinkwasseranlagen.

Am Hindenburgdamm in Berlin errichtet Tesch Entwässerungsanlagen sowie Druckrohrleitungen für die Trinkwasser- und Schmutzwasserversorgung.

2024–2025

Auf der Schwanebecker Chaussee in Bernau verlegt Tesch eine rund 600 Meter lange Abwasserdruckleitung zur nachhaltigen Verbesserung der Abwasserinfrastruktur.

Erstellung von Polleranlagen vor der Französischen Botschaft

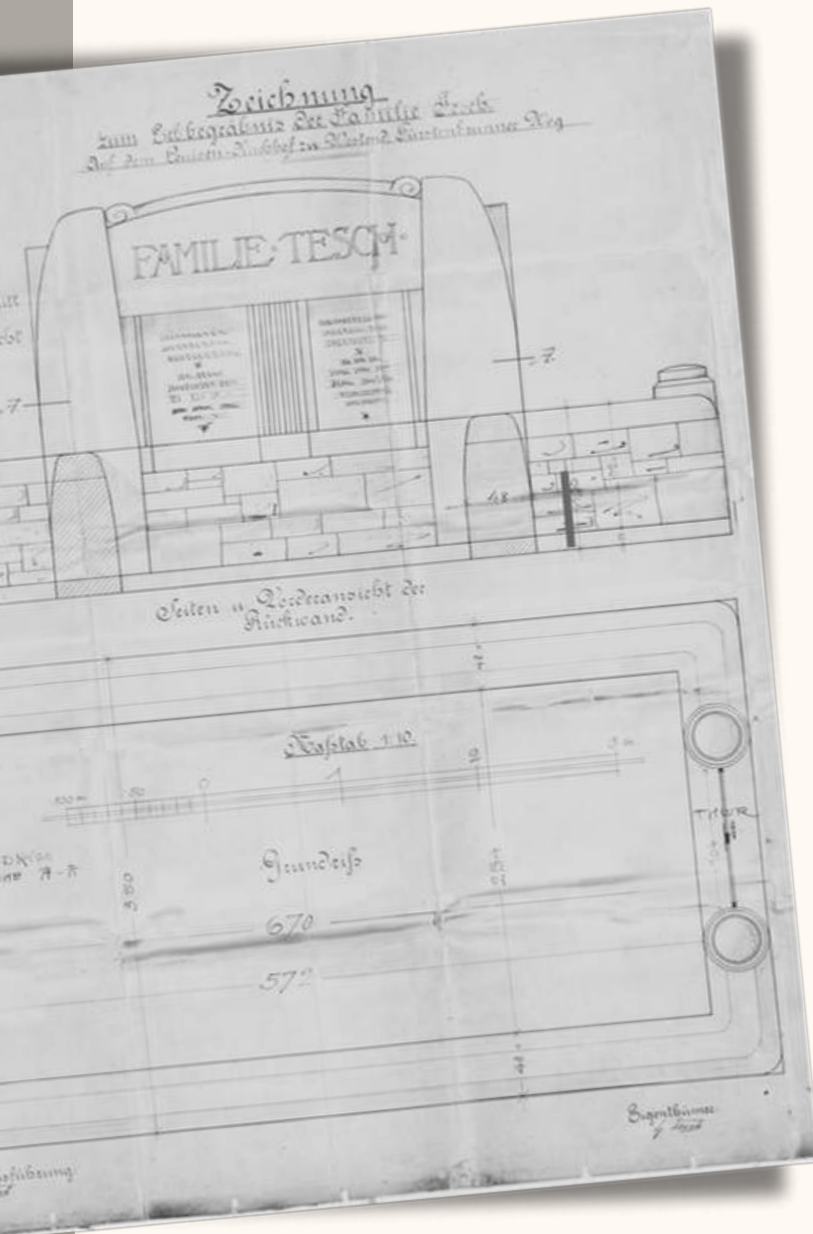


Bau eines Abwasserkanals in Potsdams Mitte

TESCH FAMILIENRUHESTÄTTE

Am 17. Januar 1912 starb Gottlieb Tesch, Maurermeister und Gründer unseres Unternehmens. Sein Familiengrab liegt bis heute auf dem Friedhof der Luisengemeinde in Berlin-Charlottenburg – gestaltet nach eigenen Plänen, die der Firmengründer selbst gezeichnet hatte.

Über ein Jahrhundert hinterließ der Berliner Grabstein jedoch deutliche Spuren der Zeit. Zum 150-jährigen Firmenjubiläum entschied sich die Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH daher, die Grabstätte originalgetreu restaurieren zu lassen – auf Basis der historischen Zeichnung des Gründers. Im April 2024 wurde die Steinrestaurierung abgeschlossen; die Wiederherstellung des Vorplatzes ist für Oktober 2027 geplant.



Vorher



Nachher



EIGENTÜMER UND GESCHÄFTSLEITUNG

EIGENTÜMER DER FIRMA GOTTLIEB TESCH SEIT 1876

Eigentümer	Firmenname
1876 Offene Handelsgesellschaft, Bauunternehmung, Familienunternehmen	G.Tesch, Maurermeister (1876) G.Tesch, Hoch- und Tiefbau (1911)
1930 Firma Boswau & Knauer, Berlin	Gottlieb Tesch G.m.b.H. Bauunternehmung
1938 Julius Berger Tiefbau AG, Berlin	Gottlieb Tesch G.m.b.H. Bauunternehmung
1969 Julius Berger – Bauboag Bauaktiengesellschaft	Gottlieb Tesch GmbH Bauunternehmung
1975 Bilfinger + Berger Bauaktiengesellschaft	Gottlieb Tesch GmbH Bauunternehmung
1994 Bilfinger Berger Aktiengesellschaft	Gottlieb Tesch Straßen- und Leitungsbau GmbH
2003 Jürgen Bender Familienunternehmen	Gottlieb Tesch Bauunternehmen GmbH
2014 Bert Fischer (bis 2024) und Mathias Besch	Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH



GESCHÄFTSFÜHRER SEIT 1876



Prokuristen:

August Hermann Tesch, Max Ehring, Adolf Weitze, Fritz Weitze, Fritz Habicht, Gustav Ramberg, Arthur Burghardt, Dr. Heinrich Preß, Friedrich Funke, Walter Berg, Rudolf Knoche, Richard Zahn, Werner Sellentin, Günter Wolf, Wolfgang Handtusch, Andreas Peter, Felix von Streit, Brigitte Stange, Andreas Amoulong, Frank Jedlitzke, Steffen Runge, Andreas Sontheimer, Frank-Detlev Gütz, Steffen Michael Hofmann, Sebastian Kubitza



Gottlieb Tesch war ...

insgesamt 36 Jahre Geschäftsführer der Firma und hat somit die längste Amtszeit aller Tesch-Geschäftsführer vorzuweisen.



FIRMENSITZE

A large, multi-story building with a central entrance and many windows, serving as a background for the title. The building has a symmetrical facade with a central portico supported by columns. The windows are arranged in a regular grid. The building is surrounded by trees and a lawn.

FIRMENSITZE

ALLES BEIM ALTEN UND DENNOCH WIRD ALLES NEU

Die Hauptniederlassung von Gottlieb Tesch in Stahnsdorf ist bereits der **13. Standort** in der fast 150-jährigen Unternehmensgeschichte.

Seit der Gründung im Jahr 1876 prägten zahlreiche Firmensitze in Berlin und Brandenburg die Entwicklung des Unternehmens – vom ersten Lagerplatz in Rummelsburg über Hakenfelde bis nach Wilmersdorf und schließlich nach Stahnsdorf.

Ein bedeutender Meilenstein war 1991 die Übernahme der BUP – Bauunion Potsdam von der Treuhand. Bereits **1992 wurde das Gelände in Stahnsdorf zur Hauptniederlassung von Gottlieb Tesch** und ist seitdem das Herz des Unternehmens.



Mitte

Klopstockstraße 52
Flensburger Straße 3
Schöneberger Ufer
Mohrenstraße 49
Jerusalemmer Straße 48–49

Charlottenburg-Wilmersdorf

Schellingstraße 16
Uhlandstraße 7–8
Lietzenburger Straße 75

Tempelhof-Schöneberg

Bettinastraße 4

Neukölln

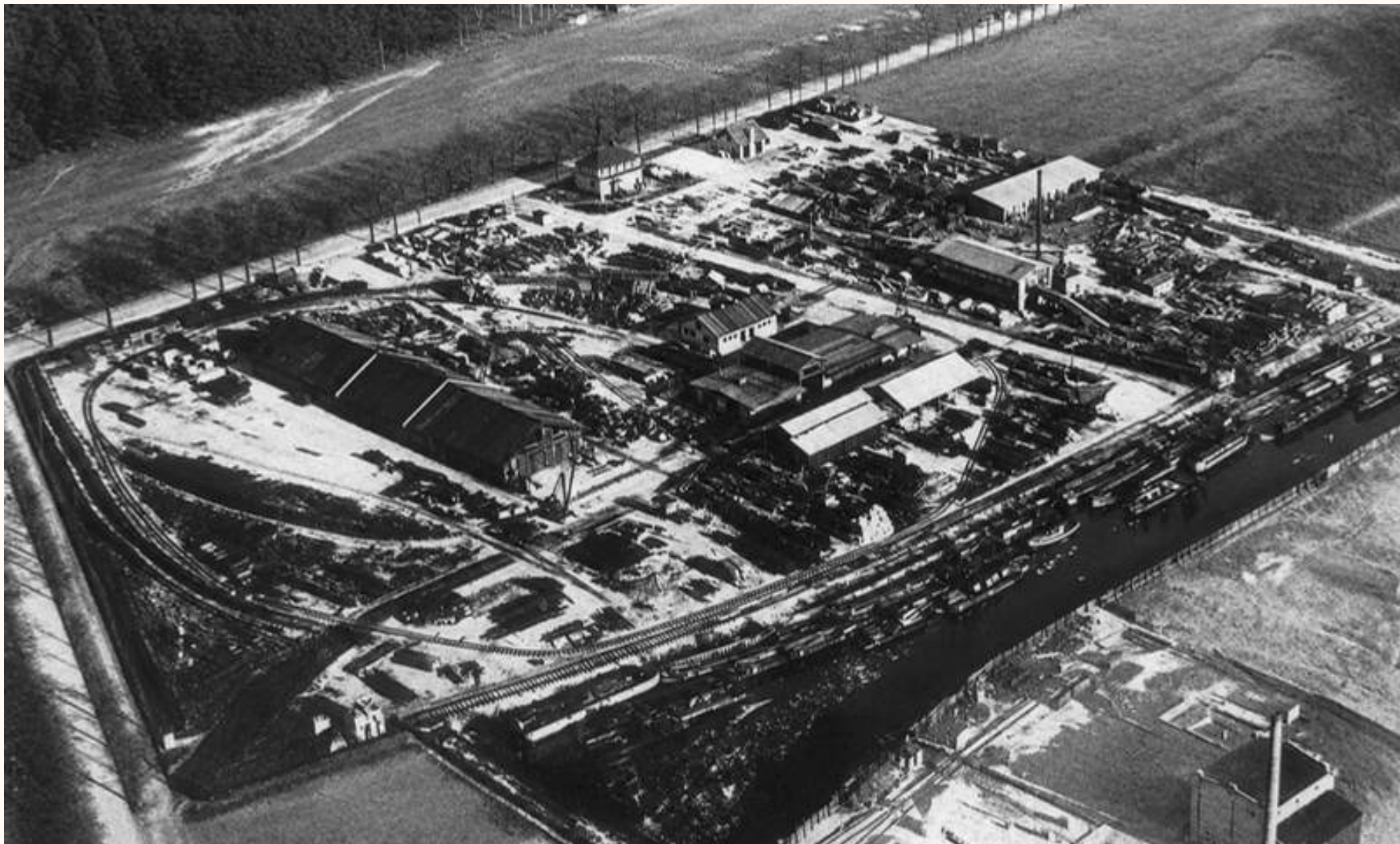
Rheinbabenallee 12–14
Rheinbabenallee 12a

Reinickendorf

Breitenbachstraße 10

Stahnsdorf

Ruhlsdorfer Straße 103



Bauhof der Firma in Spandau-Hakenfelde (1926–1973) mit Bahnanschluss und Stichkanal zur Havel



Hauptsitz der Bauunternehmung in Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf (1949–1966)



Lagerplatz Stahnsdorf, Ruhlsdorfer Str. 92-94

Seit 2025 wird der Standort umfassend modernisiert. Bis 2027 entsteht durch ein zusätzliches modernes Staffelgeschoss und neue Gewerbeflächen ein zukunftsorientierter Unternehmensstandort, der Tradition, Innovation und nachhaltiges Wachstum miteinander verbindet. Bis zum Einzug in den neuen Bürokomplex ist die Tesch-Verwaltung noch in der temporär errichteten Containeranlage auf dem Lagerplatz „zu Hause“.



Ruhlsdorfer Str. 103, Stahnsdorf

Visualisierung des Firmengebäudes nach Abschluss der Sanierung



Ruhlsdorfer Str. 103, Stahnsdorf

An aerial photograph of a city construction site. In the background, the large dome of St. Paul's Cathedral is visible against a cloudy sky. The foreground shows a large area of earth being excavated or prepared, with several construction cranes and heavy machinery. To the right, a multi-story building with many windows is partially visible. The overall scene is in black and white, with a dark, moody atmosphere.

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

BAUSTELLEN

BIESDORFER BAGGERSEE

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Im Auftrag der Berliner Wasserbetriebe wurde durch die Arbeitsgemeinschaft Biesdorfer Baggersee unter der technischen Führung von Tesch in den Jahren 2003 bis 2006 eine Regenwasserbehandlungsanlage mit Retentionsbodenfilter errichtet. Diese Anlage, die zum damaligen Zeitpunkt deutschlandweit die größte ihrer Art war, bot ein umfassendes Spektrum an technischen und biologischen Innovationen, die der besonderen Förderung und Beobachtung durch die Europäische Union unterlagen.



FLUGHAFEN BERLIN-BRANDENBURG

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Im Zuge des BER-Flughafenbaus realisierte Gottlieb Tesch in den Jahren 2005 bis 2010 umfangreiche Arbeiten zur Bauwasserableitung. Hierzu gehörten die Verlegung von rund 2.400 Metern Großprofilrohren aus GFK und Stahlbeton sowie der Einbau von insgesamt 7.000 Metern Druckleitungen aus Stahl und Guss. Ergänzt wurde das Projekt durch den Bau von Zu- und Ablaufbauwerken in monolithischer Stahlbetonbauweise, den Umbau bestehender Anlagen sowie den Rückbau der temporären Bauwasserableitung.



BRIESEN - FRANKFURT (ODER)

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

In den Jahren 2006 bis 2007 baute Tesch eine 16 km lange Trinkwasserleitung aus Guss (GGG) DN 500 vom Wasserwerk in Briesen bis nach Frankfurt (Oder). Hinzu kam 2007 bis 2008 der Umbau und Anschluss des Wasserwerkes Briesen. Zusammen mit der TW-Leitung wurden 17 Kilometer Kabelschutzrohr für die Steuerkabel verlegt. Weiterhin wurden 16 Entleerungs- und Belüftungsstationen, drei Messschächte und eine Druckminderungsstation gebaut.



MUSEUMSINSEL, BERLIN

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Im Jahr 2008 wurde Gottlieb Tesch mit den Entwässerungskanälen für den Neubau der James-Simon-Galerie auf der Museumsinsel beauftragt.



HOCHBEHÄLTER BERELRIES

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Für die Trinkwasserversorgung zwischen dem Hochbehälter Berelries und Salzgitter-Reppner realisierte Gottlieb Tesch in den Jahren 2010 bis 2013 den Neubau einer rund 8 Kilometer langen Trinkwassertransportleitung DN 500 aus duktilem Gusseisen (GGG). Zum Leistungsumfang gehörten sämtliche Erd-, Montage- und Oberflächenarbeiten einschließlich der Rohrlieferung. Eine besondere technische Herausforderung stellte der 63 Meter lange Rohreinzug einer DN 500 GGG-Leitung in ein DN 700 Stahlrohr dar, der eine präzise und koordinierte Ausführung erforderte.



HINDENBURGDAMM, BERLIN

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Am Hindenburgdamm in Berlin führte Gottlieb Tesch im Jahr 2020 umfangreiche Arbeiten zur Modernisierung der Entwässerungs- sowie Trink- und Schmutzwasserinfrastruktur durch. Neben dem Neu- und Ausbau von Kanälen und Kammerbauwerken wurden bestehende Leitungen saniert und auf mehreren hundert Metern Druck- und Trinkwasserleitungen bis DN 1000 erneuert. Abschließend stellten wir rund 740 m² Fahrbahnfläche wieder her.



BEHLERTSTRASSE, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Zwischen 2021 und 2023 hat Gottlieb Tesch in einer Arbeitsgemeinschaft die Potsdamer Behlertstraße grundhaft saniert. Im Rahmen des Leitungsumbaus wurden rund 1.200 Meter Trinkwasserleitungen (DN150 GGG und PE-HD) sowie 560 Meter Gasleitungen neu- bzw. umverlegt. Das Abwassersystem wurde mit etwa 725 Metern Kanalstrecken (DN200 bis DN600) erneuert. Insgesamt entstanden 53 Kontroll- und Hausanschlussschächte. Zudem wurden 54 Hausanschlüsse für Trinkwasser, Gas, Schmutz- und Regenwasser umgebunden oder ausgewechselt.



BRAUHAUSBERG, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Am Potsdamer Brauhausberg hat Gottlieb Tesch im Jahr 2022 sieben Regenwasserbauwerke fertiggestellt. Das schwerste Element wog 26 Tonnen und war 4 Meter hoch. Um das Bauelement, welches als Kontrollschacht für die Regenwasserentwässerung des Brauhausbergs dient, in die richtige Position bringen zu können, mussten wir einen 130-Tonnen-Kran einsetzen.



NEUE HEIMAT - BERLIN-LICHTENRADE

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Im Berliner Ortsteil Lichtenrade realisierte Gottlieb Tesch in den Jahren 2022 bis 2023 umfangreiche Arbeiten zur Erneuerung der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur im Bereich Alt-Lichtenrade / Neue Heimat. Das Projekt umfasste den Neubau und Rückbau von Regen- und Schmutzwasserkanälen, die Erneuerung von Trinkwasserleitungen, den Neubau und die Sanierung zahlreicher Schächte und Straßenabläufe sowie umfangreiche Straßen- und Oberflächenarbeiten. Insgesamt entstanden über 1.000 Meter neue Regenwasserkanäle, rund 860 Meter Trinkwasserleitungen sowie nahezu 4.700 m² neu hergestellte Asphalt-, Beton- und Pflasterflächen.



PLATANENALLEE, BERLIN

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

In der Platanenallee in Berlin-Westend modernisierte Gottlieb Tesch zwischen 2023 und 2024 die Entwässerungsanlagen und Trinkwasserversorgung. Neben der Erneuerung und Reparatur von Mischwasserkanälen, Schächten und Straßenabläufen wurden auf über 1.300 Metern Trinkwasserleitungen bis DN 800 neu verlegt oder ausgetauscht. Abschließend erfolgte die Wiederherstellung der beanspruchten Asphalt- und Pflasterflächen.



BAUGRUBE, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Im Jahr 2024 hat Gottlieb Tesch in Potsdam in direkter Nähe zum Humboldt-Gymnasium über 1000 Tonnen Erde bewegt, um eine knapp 5 Meter tiefe Baugrube für eine Energiezentrale herzustellen.



BRANDENBURGER TOR, BERLIN

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Im Jahr 2024 durften wir an einem besonderen Projekt mitwirken: Direkt am Brandenburger Tor installierten wir elektrische Poller im Auftrag der Französischen Botschaft. Für unser Team war dieser Einsatz nicht nur technisch anspruchsvoll, sondern auch aufgrund der einzigartigen Kulisse ein besonderes Erlebnis, das vielen in bester Erinnerung geblieben ist.



SPORNSTRASSE, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Auf der Potsdamer Spornstraße, die im Jahr 1722 im Zuge der ersten barocken Stadterweiterung angelegt wurde, erneuerte Gottlieb Tesch zwischen 2024 und 2025 verschiedene Rohrleitungen. Für die Arbeiten in einer Arbeitsgemeinschaft musste das historische Lesesteinpflaster im sogenannten „Nordischen Geschiebe“-Stil, das ebenso wie die angrenzenden Gebäude unter Denkmalschutz steht, sorgfältig aufgenommen werden. Nur so konnten wir die im Erdreich verlaufenden Leitungen erreichen, um die notwendigen Sanierungsarbeiten fachgerecht durchzuführen.



GNEISENAUSTRASSE, BERLIN

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Zwischen dem Berliner Mehringdamm und der Baerwaldstraße führt Gottlieb Tesch seit 2024 im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft umfangreiche Netzbauarbeiten durch. Bis 2029 werden rund 3.750 Meter Trinkwasser- und 3.650 Meter Abwasserleitungen neu verlegt oder ausgetauscht. Anschließend erfolgt die Wiederherstellung von rund 12.200 m² Fahrbahn-, Geh- und Radwegflächen.



HEIZKRAFTWERK SÜD, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

In direkter Nachbarschaft zum Heizkraftwerk Süd in Potsdam führt Gottlieb Tesch seit 2024 in einer Arbeitsgemeinschaft dieses komplexe und prestigeträchtige Projekt für unseren Auftraggeber durch. Wir errichteten den Bohrplatz inklusive eines Medienkanals für die anstehenden Geothermiebohrungen, damit das Erdwärmepotenzial für die Zukunft der Wärmeversorgung in Potsdam genutzt werden kann. Hierbei kam bei der Errichtung für den Medienkanal ein 450-Tonnen-Teleskopkran zum Einsatz, der die massiven Betonschächte millimetergenau in ihre Position bewegen musste.



SCHLOSSSTRASSE, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

Inmitten der historischen Kulisse der Potsdamer Schlossstraße war Gottlieb Tesch im Jahr 2025 mit der Verlegung eines neuen Mischwasserkanals beauftragt. Die Arbeiten fanden in einem sensiblen innerstädtischen Umfeld statt und erforderten eine präzise Planung sowie eine sorgfältige Ausführung, um den Anforderungen an Infrastruktur und Stadtbild gleichermaßen gerecht zu werden.



NIKOLAIKIRCHE, POTSDAM

BESONDERE PROJEKTE DER LETZTEN 25 JAHRE

In unmittelbarer Nähe zur Nikolaikirche in Potsdam (Erika-Wolf-Straße) hat Gottlieb Tesch im Jahr 2026 einen neuen Abwasserkanal gebaut sowie Leitungen für Regen- und Trinkwasser fertiggestellt.



EVENTS

A black and white photograph of a large group of people, mostly men, sitting at long tables under a large tent. They appear to be attending a social or professional event. The word "EVENTS" is overlaid in large, bold, white capital letters across the top half of the image. In the background, a sign with a circular logo is visible, and a "WC" sign is on the left. The floor is made of wooden planks.

GOTTLIEB TESCH JAHRESKALENDER

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
	Grüne Woche			GT in Schulen	LevelUp-Ausbildungsmesse	JOBinale Potsdam	Gewerbe- u. Jobmesse Stahnsdorf JOB-Navi Geltow		Ausbildungstag ÜAZ	JOB-Navi PM Stadtfest Teltow		
	interne GW301/302/AK1	Ersthelfer Baugeräteführer	PE-Schweißer GW330						jährl. Arbeitssicherheits-schulung			
				Polier-Tag		Motorrad Challenge Werksbesichtigung		Azubi-Auftaktveranstaltung	Betriebsversammlung TESCH-Gaudi	Polier-Tag		Weihnachtsfeiern
	Todestag Gottlieb Tesch 17.01.	Besuch von Schülern bei GT Geburtstag Gottlieb Tesch 05.02.	Besuch von Schülern bei GT	Wahl Betriebsrat (alle 4 Jahre) Zukunftstag Berlin/Brandenburg	Herrentag		TESCH-Cup		Firmengeb. 15.09.	Zert./Audits AMS-Bau, QM, GW301/302, AK1, WHG	AMD/Betriebsarzt zu Besuch	Betriebsferien 22.12. bis 03.01.



Messen / Netzwerktreffen



Weiterbildungen



Mitarbeiterveranstaltungen



Jubiläen, fixe Termine

POLIER-TAG

Seit 2022 findet jährlich unser Polier-Tag statt – ein speziell auf unsere Poliere zugeschnittenes Event, das Fachwissen, Erfahrungsaustausch und Teamgeist miteinander verbindet. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Schulungen und Fachvorträge, die den Arbeitsalltag auf unseren Baustellen bereichern und aktuelle Themen aus der Baupraxis aufgreifen. Gleichzeitig bietet der Polier-Tag die Gelegenheit, neue Perspektiven zu gewinnen und frische Impulse für die tägliche Arbeit zu sammeln. In den vergangenen Jahren reichte das Programm von der Rettung aus Baugeräten, Vorträgen der KIWA GmbH zur Verdichtungsprüfung und der Besichtigung des TH-Betonwerks bis hin zu spannenden Exkursionen, beispielsweise zur historischen Bunkeranlage „Zeppelin“ oder ins Industriemuseum Brandenburg. Neben dem fachlichen Austausch kommt auch das Miteinander nicht zu kurz. Gemeinsame Aktivitäten wie Kartfahren oder andere teambildende Maßnahmen sorgen für Abwechslung und stärken den Zusammenhalt unter unseren Männern. Der Polier-Tag verbindet Weiterbildung mit Erlebnis und ist damit ein wichtiger Baustein unserer Unternehmenskultur.



AZUBI-TAG

Ausbildung bedeutet bei uns weit mehr als nur den vorgeschriebenen Ausbildungsplan. Deshalb gehört unser alljährlicher Azubi-Tag zu den besonderen Highlights im Ausbildungsjahr. In den vergangenen Jahren standen spannende Werksbesichtigungen auf dem Programm – unter anderem bei Berding Beton in Linthe. Dort erhielten unsere Auszubildenden exklusive Einblicke in die Herstellung von Betonprodukten und konnten hautnah erleben, wie die Materialien entstehen, die später auf unseren Baustellen zum Einsatz kommen. Natürlich kommt auch der gemeinsame Spaß nicht zu kurz: Ob eine gemütliche Pizza-Runde oder ein gemeinsames Burgeressen – für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Der persönliche Austausch außerhalb des Arbeitsalltags gehört für uns zu einer guten Ausbildung. Neben den spannenden Einblicken stehen vor allem Praxis, Sicherheit und Wissen im Mittelpunkt. Einweisungen in moderne Baugeräte, wichtige Belehrungen sowie eine offene Fragerunde mit unseren erfahrenen Kollegen bieten unseren Nachwuchskräften die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und ihr Wissen zu erweitern.



WERKS BESICHTIGUNGEN

Stillstand gibt es bei uns nicht – deshalb investieren wir kontinuierlich in die Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Egal ob Azubi, Polier oder Bauleiter: Wir ermöglichen regelmäßig Werksbesichtigungen bei unseren Partnern und Zulieferern, um Technik, Produkte und Fertigungsprozesse hautnah kennenzulernen.

In den vergangenen Jahren führten uns diese Exkursionen unter anderem zu Hawle und REHAU (beides Hersteller von Tiefbaumaterialien), ELTEN (Hersteller von Sicherheitsschuhen), FEBRÜ (Hersteller von Büromöbeln) sowie zu Liebherr (Hersteller von Baumaschinen) nach Frankreich.

Vor Ort erhalten unsere Kolleginnen und Kollegen spannende Einblicke in moderne Produktionsabläufe, innovative Technologien und die Entwicklung neuer Produkte.



LIEBHERR-Werk in Colmar (Frankreich), 2013



REHAU-Werk in Viechtach, 2023



ELTEN-Werk in Uedem, 2025



FEBRÜ-Werk in Herford, 2026

MESSEN

Unser Team von Gottlieb Tesch ist jedes Jahr auf zahlreichen Messen und Karriereveranstaltungen vertreten, um unser Unternehmen zu präsentieren und mit potenziellen Fachkräften sowie Auszubildenden ins Gespräch zu kommen.

Zu unseren festen Messeterminen zählen unter anderem die Young Generation Hub auf der Grünen Woche, die LevelUp-Ausbildungsmesse, die JOBinale Potsdam, Job-Navi Geltow, die Gewerbe- und Jobmesse Stahnsdorf, Job-Navi PM sowie das Stadtfest in Teltow.

Bei diesen Veranstaltungen sind wir in der Regel mit unserem Messestand und einem engagierten Team aus Geschäftsführung, Personalabteilung und Auszubildenden vor Ort, um Einblicke in unser Unternehmen und unsere Karrieremöglichkeiten zu geben.



SCHULUNGEN

Die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter hat bei Gottlieb Tesch einen hohen Stellenwert. Durch regelmäßige Schulungen stellen wir sicher, dass unser Team stets über aktuelles Fachwissen verfügt und den Anforderungen des Arbeitsalltags bestens gewachsen ist. Zu unserem Schulungsangebot gehören unter anderem die jährliche Arbeitssicherheitsschulung, die Ausbildung von Ersthelfern, Schulungen für Baugeräte sowie interne Qualifizierungen nach GW 301, GW 302 und AK1. Ergänzt wird das Angebot durch weitere fachspezifische Schulungen aus dem Bauwesen, die die fachliche Kompetenz und Sicherheit unserer Mitarbeitenden nachhaltig stärken.



TESCH-GAUDI

Was 2021 als Bauhoffest begann, wird seit 2022 als TESCH-GAUDI fortgeführt und ist inzwischen ein fester Bestandteil unseres Firmenkalenders. Sie zählt zu den Höhepunkten des Jahres. Immer im September kommen alle Teschis zusammen, um Wissen zu teilen, den Teamgeist zu stärken und gemeinsam eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Der Tag beginnt traditionell mit Schulungen, Unterweisungen und wichtigen Arbeitsschutzmaßnahmen. So stellen wir sicher, dass alle Mitarbeiter bestens geschult sind und sicher in den Arbeitsalltag starten können.

Im Anschluss wird es sportlich und vor allem Spaßig: Bei abwechslungsreichen Team- und Geschicklichkeitsspielen treten unsere TESCHIS gegeneinander an.

Ob Torwandschießen, Hau den Lukas, Dosenwerfen, Luftgewehrschießen, Cornhole, Nagelhämmern, F1-Simulator, Hufeisenwerfen, Wettmelken oder Boxautomat – hier stehen Teamgeist, Fairness und jede Menge Spaß im Mittelpunkt.



Nach den Spielen folgt die jährliche Mitarbeiterversammlung, in der wir gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückblicken, aktuelle Entwicklungen vorstellen und einen Ausblick auf die Zukunft des Unternehmens geben.

Am Abend verwandelt sich das Firmengelände schließlich in ein stimmungsvolles Oktoberfest. Bei bayerischen Spezialitäten und Musik wird gefeiert, gelacht und getanzt.

Die TESCH-GAUDI ist weit mehr als ein Firmenevent. Sie bringt Kolleginnen und Kollegen aus allen Bereichen zusammen, schafft neue Begegnungen und stärkt den Zusammenhalt. Denn ein starkes Unternehmen entsteht dort, wo Menschen nicht nur zusammenarbeiten, sondern auch gemeinsame Erlebnisse und Erinnerungen schaffen.



2022



2023



2024





2025

TESCH-GAUDI

GEWINNER



TESCH-GAUDI CHAMPIONS



2022

1. Gustav K.
2. Öztürk K.
3. Mirko K.

Disziplinen:

- Torwandschießen,
- Rummelboxen
- Hau-den-Lukas

2023

1. Torsten B.
2. Gerd S. & Mirko K.
3. Dietmar E.

- Luftgewehrschießen
- Nagelbalken
- Hufeisenwerfen

2024

1. Mirko K.
2. Jörg S.
3. Marvin M.

- Formel 1-Simulator
- Dosenwerfen
- Maßkrugschieben

2025

1. Marvin M.
2. Dominik K.
3. Alexander B.

- Cornhole
- Kuhmelken
- Fußball-Schusskraftmesser



BIKETOUR

2026 hieß es zum ersten Mal für alle motorisierten Teschis: Helme auf, Motoren an und gemeinsam losfahren! Unsere erste Tour führte uns für ein Wochenende in Richtung Tschechien.

Auf dem Programm standen kurvenreiche Strecken, beeindruckende Landschaften und bestes Motorradwetter. Neben dem gemeinsamen Fahrspaß blieb natürlich auch genügend Zeit für Pausen, gutes Essen und das eine oder andere Gespräch.

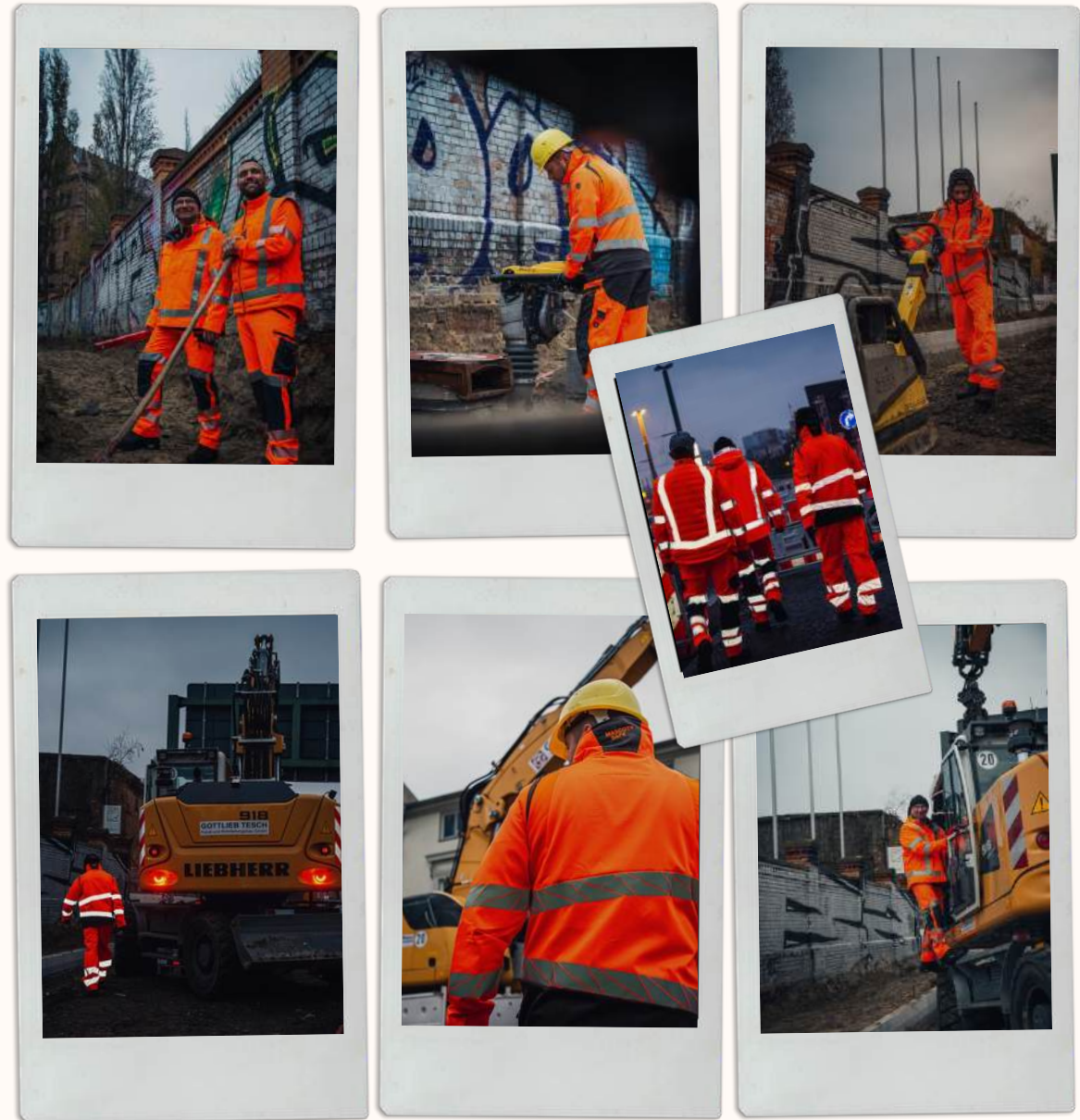
Der Ausflug war eine tolle Gelegenheit, sich abseits des Arbeitsalltags besser kennenzulernen und gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Nach diesem gelungenen Auftakt hoffen wir, dass aus der Premiere künftig eine feste Tradition wird.



FOTOSHOOTING

Im Jahr 2022 nahmen unsere Mitarbeiter an einem professionellen Fotoshooting zum Thema Warnschutzbekleidung teil. Die Aufnahmen entstanden in Zusammenarbeit mit der Firma PCH Technischer Handel GmbH und zeigten unsere Teschis in ihrer täglichen Arbeitskleidung.

Die entstandenen Bilder fanden nicht nur auf unseren eigenen Kommunikationskanälen Verwendung, sondern wurden auch im PCH-Arbeitsschutz-Produktkatalog veröffentlicht.





TESCHIS

Gottlieb Tesch hat unser Unternehmen vor 150 Jahren gegründet – und auch wenn sich Zeiten, Technik und Baustellenbilder stark verändert haben: Der eigentliche Motor hinter allem waren schon immer die Menschen. Ob mit Zylinder im Kaiserreich, im Anzug der Wirtschaftswunderjahre oder heute mit Bauhelm und Tablet auf der Baustelle – jede Generation hat den Namen Gottlieb Tesch mit Leben gefüllt.

Mit der folgenden kleinen Zeitreise zeigen wir augenzwinkernd: Während sich die Zeiten kontinuierlich verändern, bleiben wir nicht stehen. Und diesen Innovationsgeist führen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter heute ambitioniert fort.

Danke an alle, die Gottlieb Tesch gestern geprägt haben, heute gestalten und morgen weiter nach vorne bringen.



Zeitreisen







KUNDEN & PARTNER

KUNDEN & PARTNER

STIMMEN ZUM JUBILÄUM



„Zu Ihrem außergewöhnlichen Firmenjubiläum – 150 Jahre GOTTLIEB TESCH – gratuliere ich im Namen der R+V Generalvertretung Carola Richter ganz herzlich. Seit 2003 verbindet uns eine vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit. In diesen mehr als zwei Jahrzehnten durfte ich miterleben, wie Ihr Unternehmen mit großem Engagement, technischer Innovation und Teamgeist viele Herausforderungen gemeistert hat. Die langjährige und stets offene Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihrem Team ist für mich ein echtes Zeichen gegenseitigen Vertrauens und gemeinsamer Werte. Für die Zukunft wünsche ich Ihnen, Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und Freude an Ihrer bedeutenden Arbeit. Auf eine weiterhin so partnerschaftliche und wertschätzende Zusammenarbeit freue mich sehr.“

Carola Richter, R+V Versicherung



„150 Jahre Unternehmensgeschichte sind ein wundervoller Anlass, eine offene, ehrliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie eine Partnerschaft auf Augenhöhe zu feiern. Wir sind stolz darauf, ein Teil dieser beeindruckenden Erfolgsgeschichte zu sein und gemeinsam mit euch viele erfolgreiche, anspruchsvolle und prägende Jahre gestaltet zu haben. Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit und vor allem die Fähigkeit, stets offen und ehrlich miteinander zu sprechen, haben den Grundstein für eine starke und erfolgreiche Zusammenarbeit geschaffen. Gerade diese Werte machen eine Partnerschaft nicht nur erfolgreich, sondern auch besonders und persönlich. Für das entgegengebrachte Vertrauen, die gemeinsame Zeit und die vielen erreichten Meilensteine sind wir Euch der Fa. Gottlieb Tesch dankbar. Wir gratulieren euch herzlich zum 150-jährigen Jubiläum und freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam neue Herausforderungen zu meistern und weitere Erfolgsgeschichten zu schreiben.“

Marko Felgenhauer, HTI Bär & Ollenroth KG



„Zu Ihrem 150. Firmenjubiläum möchte ich Ihnen persönlich, aber auch im Namen der Firma Wacker Neuson GmbH und aller Mitarbeiter ganz herzlich gratulieren. Diesen Meilenstein nehme ich zum Anlass, um Ihnen von Herzen Danke zu sagen. Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren sind das Fundament unseres gemeinsamen Erfolges. In den letzten Jahren hatten wir es in unserer Branche nicht immer leicht. Umso mehr freut es mich, dass Sie alle Höhen und Tiefen souverän gemeistert haben und zu den treuesten Kunden unseres Unternehmens zählen. Ich freue mich darauf, auch in Zukunft gemeinsame Wege zu gehen. Weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und Glück!“

Gerd Gobert, Wacker Neuson GmbH & Co. KG

KUNDEN & PARTNER

STIMMEN ZUM JUBILÄUM



„Im Namen der Friedrich Rohwedder GmbH gratulieren wir Ihnen herzlich zum 150-jährigen Bestehen der Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH. Als Ihr langjähriger Geschäftspartner erfüllt es uns mit großer Freude und Respekt, dieses außergewöhnliche Jubiläum mit Ihnen zu feiern. Ein Unternehmen, das seit 1876 erfolgreich besteht, hat Generationen geprägt, technische Entwicklungen begleitet und sich immer wieder auf neue Herausforderungen eingestellt. Als die Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH gegründet wurde, regierte in Deutschland noch Kaiser Wilhelm I., das Telefon steckte in den Anfängen und elektrisches Licht war eine Seltenheit. Seitdem haben Sie das Deutsche Kaiserreich, zwei Weltkriege, den Wiederaufbau, das Wirtschaftswunder, die deutsche Wiedervereinigung und den Schritt in das digitale Zeitalter erlebt – und dabei stets die Zukunft mitgestaltet. Gerade im Kanal- und Rohrleitungsbau schaffen Sie die Infrastruktur, die meist unsichtbar bleibt und doch unverzichtbar für unsere Gesellschaft ist. Mit Ihrem Engagement leisten Sie seit eineinhalb Jahrhunderten einen wichtigen Beitrag für die Daseinsvorsorge und die Entwicklung unserer Städte und Gemeinden. Auch wir blicken mit Stolz auf unsere Geschichte zurück. Die Friedrich Rohwedder GmbH wurde 1925 gegründet und begleitet seit über 100 Jahren Kunden und Partner mit Kompetenz, Verlässlichkeit und Innovationskraft. Umso mehr wissen wir, welchen Wert gegenseitiges Vertrauen und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit über viele Jahre hinweg haben – stets nach unserem Motto „Service ist alles“. Für die Zukunft wünschen wir Ihnen weiterhin unternehmerischen Erfolg, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zufriedene Kunden und stets den Mut, neue Wege zu gehen. Mögen die kommenden Jahrzehnte ebenso erfolgreich verlaufen wie die vergangenen 150 Jahre. Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und freuen uns darauf, den gemeinsamen Weg auch in Zukunft fortzusetzen.“

Manfred und Niklas Lamping sowie das Rohwedder-Team

„Herzlichen Glückwunsch zu diesem beeindruckenden Meilenstein! Eine so langjährige und erfolgreiche Partnerschaft wie die unsere ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis von gegenseitigem Vertrauen, echter Verlässlichkeit und einer konstruktiven Zusammenarbeit, die uns immer wieder große Freude macht. Was unser Miteinander besonders auszeichnet, ist, dass es zwischenmenschlich einfach super passt und wir uns stets auf Augenhöhe begegnen. Egal ob es um die sehr gute Planung oder die Umsetzung gemeinsamer Projekte geht – auf Sie ist jederzeit Verlass. Für das anstehende 150-Jahre-Jubiläum und die kommenden Kapitel wünschen wir Ihnen von Herzen weiterhin viel Erfolg, spannende neue Projekte und dass Sie sich Ihren besonderen GOTTLIEB TESCH-Geist bewahren. Darauf, den zukünftigen Weg auch weiterhin gemeinsam mit Ihnen zu gehen, freut sich das gesamte Team der Horne Brück GmbH.“



Karsten Röder, Horne Brück GmbH

KUNDEN & PARTNER

STIMMEN ZUM JUBILÄUM



„Seit mehr als einem Jahrzehnt verbindet unsere Unternehmen eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Diese partnerschaftliche Beziehung ist für uns ein wichtiger Bestandteil nachhaltigen gemeinsamen Erfolgs. Als ich 2024 bei der TFG Luhn begonnen habe, wurde ich von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma Tesch vom ersten Tag an offen, herzlich und mit großer Wertschätzung aufgenommen. Diese persönliche Kultur macht die Zusammenarbeit für mich besonders angenehm und wertvoll. Zum 150-jährigen Firmenjubiläum gratulieren wir der Firma Tesch herzlich und wünschen weiterhin Erfolg, Gesundheit und Innovationskraft. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre der vertrauensvollen und erfolgreichen Zusammenarbeit.“

Marcel Schewerda & das gesamte Team der TFG Luhn



„Zu Ihrem 150-jährigen Firmenjubiläum gratulieren wir Ihnen von Herzen. 150 Jahre Unternehmensgeschichte stehen für Beständigkeit, Mut zur Weiterentwicklung und vor allem für viele Menschen, die Ihr Unternehmen über Generationen hinweg geprägt und vorangebracht haben. Seit 2021 dürfen wir Sie in den unterschiedlichsten Bereichen begleiten – von Werbeartikeln und Druckprodukten bis hin zu Fahrzeugbeschriftungen und vielen weiteren Projekten. Oder anders gesagt: Gemeinsam haben wir schon fast die ganze Palette bespielt. Was wir an unserer Zusammenarbeit besonders schätzen, ist der offene und partnerschaftliche Austausch auf Augenhöhe. Sie wissen genau, was Sie möchten, formulieren Ihre Vorstellungen klar und haben einen hohen Anspruch an das Ergebnis. Genau das macht die Zusammenarbeit für uns spannend, verbindlich und ausgesprochen angenehm. Und auch wenn bei unseren Projekten stets professionell gearbeitet wird, kommt das gemeinsame Lachen glücklicherweise nie zu kurz. Wir bedanken uns herzlich für das Vertrauen, das Sie uns seit Beginn unserer Zusammenarbeit entgegenbringen, und freuen uns sehr, ein kleiner Teil Ihrer langen und beeindruckenden Unternehmensgeschichte sein zu dürfen. Für die kommenden Jahre wünschen wir Ihnen weiterhin unternehmerischen Erfolg, mutige Ideen, verlässliche Partnerschaften und stets genügend Anlass, um auf erreichte Ziele anzustoßen. Herzlichen Glückwunsch zu 150 Jahren!“

Ihre Mediengruppe Thiel

KUNDEN & PARTNER

STIMMEN ZUM JUBILÄUM



„Zum 150-jährigen Firmenjubiläum gratulieren wir der Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH sehr herzlich. 150 Jahre Unternehmensgeschichte stehen für Beständigkeit, Verlässlichkeit und die Fähigkeit, sich immer wieder neuen Herausforderungen erfolgreich anzupassen. Diesen Weg hat Gottlieb Tesch mit großem Engagement, fachlicher Kompetenz und unternehmerischem Weitblick gestaltet. Dass das Unternehmen auch in herausfordernden Zeiten erfolgreich seinen Kurs gehalten hat, spricht für den starken Zusammenhalt und das außergewöhnliche Engagement der Menschen, die hinter Gottlieb Tesch stehen. Sie sind das Fundament dieses langjährigen Erfolgs. Als Hersteller freuen wir uns besonders, dass unsere Produkte seit vielen Jahren Teil zahlreicher erfolgreich realisierter Projekte von Gottlieb Tesch sind. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen unseren Unternehmen ist geprägt von gegenseitigem Respekt, technischem Know-how und dem gemeinsamen Anspruch, nachhaltige und qualitativ hochwertige Lösungen für die Infrastruktur von morgen zu schaffen. Gemeinsam mit seinen Gesellschaftern hat sich Gottlieb Tesch zu einem beständigen und zuverlässigen Partner entwickelt, der in der Branche hohe Anerkennung genießt. Diese Entwicklung erfüllt uns mit großer Wertschätzung und wir freuen uns, einen Teil dieses erfolgreichen Weges begleitet zu haben. Für die Zukunft wünschen wir der gesamten Mannschaft von Gottlieb Tesch weiterhin unternehmerischen Erfolg, Gesundheit und viele spannende Projekte. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren Hand in Hand zusammenzuarbeiten und unsere erfolgreiche Partnerschaft fortzuführen. Herzlichen Glückwunsch zum 150-jährigen Jubiläum!“

Katrin Große, REHAU Water Technologies



„Herzlichen Glückwunsch zu einer Erfolgsgeschichte über eineinhalb Jahrhunderte, die Ihre Firma geschrieben hat. In über 30 Jahren hat uns die Geschäftsbeziehung mit Ihnen gezeigt, dass ein Dienstleister nur so gut sein kann, wie sein Auftraggeber es zulässt. Wir schätzen diese von Ihnen auf Augenhöhe praktizierte Zusammenarbeit außerordentlich und freuen uns darauf, diese auch in Zukunft fortzusetzen.“

Viola Köhler, Köhler Vermessungstechnik GmbH

FACEBOOK, INSTAGRAM & TIKTOK

SOCIAL MEDIA

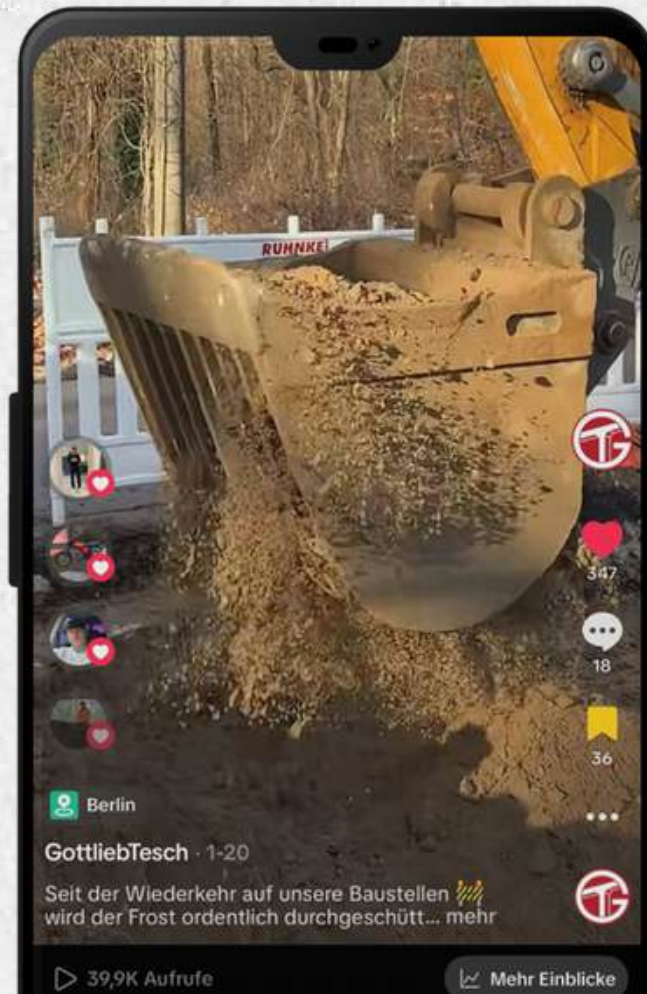


SOCIAL MEDIA



Folge uns auf unseren Social-Media-Kanälen und sieh dir an, welche großartigen Projekte deine Kollegen und du umsetzen!

Folge uns!



IMPRESSUM

Jubiläumsmagazin

150 Jahre Gottlieb Tesch – Wir bewegen die Erde seit 1876.
Erscheinungsdatum: September 2026 (1. Auflage)

Herausgeber

Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH
Ruhlsdorfer Straße 103, 14532 Stahnsdorf

Telefon: 03329 63 52-0
E-Mail: info@gottliebtesch.de
<https://gottliebtesch.de>

Verantwortlich für den Inhalt

Steffen Runge, Geschäftsführer

Redaktion

Marketing & Unternehmenskommunikation
Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH

DER SICHTBARMACHER – Marketingagentur
Neue Plantage 6, 14467 Potsdam

Mitwirkende

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehemaligen Kolleginnen und Kollegen sowie Kunden, Partner und Freunde unseres Unternehmens, die mit Geschichten, Bildern, Grußworten und Erinnerungen zum Gelingen dieser Publikation beigetragen haben.

Grafik & Layout

DER SICHTBARMACHER – Marketingagentur
Neue Plantage 6, 14467 Potsdam

Bildnachweise

Archiv Gottlieb Tesch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH

Projekt- und Baustellendokumentationen (Jan Schubert, Lutz Burow)

Teilweise KI-generierte Bilder in den Sektionen Firmensitze, Teschis und Events

Druck

PIEREG Druckcenter Berlin GmbH
Benzstraße 12, 12277 Berlin

Copyright

© 2026 Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung oder Veröffentlichung – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Wir bewegen die Erde seit 1876.